



Prof. Dr. Zeynep Kalkavan-Aydın
(Pädagogische Hochschule Freiburg)

Plenarvortrag

Bildungssprache in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache:
Herausforderungen für das (berufs-)sprachliche Lernen
in allen Altersstufen

12. November 2022 um 12:00-13:15 Uhr
über ZOOM Video-Webinar

Bildungssprachliche Kompetenzen sind für den schulischen Erfolg wie für Chancengleichheit und gesellschaftliche Teilhabe gleichermaßen wichtig. Daher ist ihre Vermittlung nicht nur Aufgabe der Schule, sondern im Sinne der Bildungsgerechtigkeit auch Bestandteil der Erwachsenenbildung, um sozialer Ungleichheit entgegenzuwirken. Im Spannungsfeld zwischen sprachlichem und beruflichem bzw. fachlichem Lernen können bildungssprachliche Fähigkeiten für ein- und mehrsprachige Lerner*innen sowohl im Mündlichen als auch im Schriftlichen allerdings häufig eine Herausforderung darstellen. Doch vor welchen konkreten Herausforderungen stehen Lernende, wenn sie beispielsweise einen Sachzusammenhang *erklären* oder *beschreiben* sollen und inwieweit unterscheiden sie sich bei Lerner*innen verschiedener Altersstufen mit Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache? Welche Rolle spielen dabei auch die erstsprachlichen Kompetenzen?

Nach einem einführenden Überblick über das Konzept „Bildungssprache“ und seiner Rolle im Kontext von Bildungsgerechtigkeit werden konkrete Merkmale von bildungssprachlichen Kompetenzen vorgestellt. Anhand von Beispielaufgaben für verschiedene Zielgruppen (z.B. neu zugewanderte junge Erwachsene) werden Anforderungen behandelt, die sog. Operatoren an Lernende stellen. Im Anschluss daran werden Texte von Lerner*innen mit Deutsch als Fremd- bzw. Zweitsprache untersucht. Sie bilden die Grundlage für die Ermittlung sprachlicher Herausforderungen, denen sich diese Lernenden gegenübersehen.

Zur Person:

Dr. Zeynep Kalkavan-Aydın ist Professorin für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Nach ihrer Tätigkeit als Lehrerin arbeitete sie u.a. als Professorin in der Lehrerbildung. Aktuell leitet sie die Masterstudiengänge DaF/DaZ an der PH Freiburg und ist Sprecherin des „Master DaF“-Netzwerks im Transnationalen Bildungsprojekt German Jordanian-University, Amman. Ihre Schwerpunkte in Lehre und Forschung liegen in den Bereichen Fremd- und Zweitspracherwerb, Sprachdidaktik, Mehrsprachigkeit, Schriftspracherwerb und sprachliche Bildung im Fach. Sie ist u.a. Mitherausgeberin der Zeitschrift *Deutsch differenziert* (Westermann).